

Entomologische Zeitung

herausgegeben

von dem

entomologischen Vereine zu Stettin.

Redaction:

C. A. Dohrn, Vereins-Präsident.

In Commission bei den Buchhandl.
v. C. S. Mittler in Berlin, u. Fr. Fleischer
in Leipzig.

N^o 5 u. 6.

17. Jahrgang.

Mai u. Juni 1856.

Vereinsangelegenheiten.

In der Sitzung vom 1. April wurde in den Verein aufgenommen

Herr Dr. Luchs, Badearzt in Warmbrunn.

Es wurde bemerkt, dass ausser den in der vorigen Nummer am Schluss nachträglich aufgeführten Mitgliedern in dem Januar-Verzeichnisse auch der Name des

Herrn Dr. Staudinger in Berlin

fehlt, wobei zur Erwähnung kam, dass Dr. Staudinger, der vor einem Jahre eine entomologische Excursion nach der Insel Sardinien gemacht hat, gegenwärtig sich auf einer Reise nach Island befindet, von welcher für unsere Wissenschaft interessante Resultate zu erwarten sind.

Herr Assessor Pfeil ist von Stettin nach Königsberg in Preussen versetzt worden und hat uns bereits verlassen.


Demnächst theilte der Unterzeichnete der Versammlung mit, dass er in den nächsten Tagen eine mehrmonatliche Reise nach dem Süden antreten werde, und es wurden die zur Leitung der Vereinsangelegenheiten in der Zwischenzeit nothwendigen Einrichtungen besprochen. Hr. Gymnasiallehrer Pitsch übernahm die Correspondenz, sowie die Redaction der inzwischen zu publicirenden Nummern der Zeitung. Bei der Correctur derselben versprach Herr Prof. Hering bereitwillig seine Assistenz. Herr Gillet wird die Expedition der Zeitung besorgen und Herrn Pitsch bei Erledigung der Bibliotheksachen an die Hand gehen. Eine nothwendig gewordene durchgreifende Reorganisation der Vereinsbibliothek wird, wenn es sich irgend beschaffen lässt, vorbereitet und in Angriff genommen werden.

Wegen der inzwischen zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben der Vereinskasse wurde mit dem Herrn Vereins-Rendanten, Appell.-Gerichtsrath Dassel, das Erforderliche verabredet.

Die nothwendigen Einleitungen zum Angriff des Bandes XI. der *Linnæa Entomologica* sind vom Unterzeichneten bereits getroffen worden. Eine neue Auflage des vergriffenen *Catal. Coleopt. Europæ* wird vorbereitet.

Unter diesen Umständen wird die projectirte längere Abwesenheit keine wesentliche Hemmung der Vereins-Interessen zur Folge haben.

C. A. Dohrn.

 **Bitte an die Herren Correspondenten des entomologischen Vereins und des Präsidenten desselben.**

Meine vorstehend erwähnte längere Abwesenheit — sie dürfte sich bis über den Monat August ausdehnen — und die neuerdings strenger gehandhabten Vorschriften des preussischen Post-Reglements machen es dringend wünschenswerth, folgende Punkte der Beachtung sämtlicher Herren Correspondenten zu empfehlen:

a. nach dem Buchstaben des Reglements händigt die Post an den dazu legitimirten Vereinsboten alles ohne Ausnahme unweigerlich aus, was nur mit der Adresse bezeichnet ist:

An den Entomologischen Verein in Stettin.

b. ebenso Alles, was an den

Präsidenten des Entomol. Vereins, C. A. Dohrn, in Stettin.
adressirt ist.

Wünscht aber Jemand, eine entomologische Spedition über Stettin durch den Verein, oder durch mich, an einen dritten Ort befördert zu sehen, so hat er ein zweifaches Couvert zu machen und die genauere Bestimmung auf dem inneren zu vermerken, besonders aber zu vermeiden, sich nicht etwa der Form zu bedienen:

Herrn X. Y. Z. per Adresse des Entomologischen Vereins, oder per Adresse C. A. Dohrn,

da der Beisatz in diesem Falle von der Post nur als ein Nachweis pro informatione angesehen und allenfalls ein einfacher, unbeschwerter Brief, nicht aber ein recommandirter, mit Geld oder einem Paket begleiteter, an den Verein ausgeliefert wird.

Zur Vermeidung lästiger Verzögerungen oder Schreibereien wird dies der Berücksichtigung der Herren Vereinsmitglieder höflichst empfohlen.

Stettin, im April 1856.

C. A. Dohrn.

